

Singen, was die Seele hört

Petrina at five

Jeden Samstag
um fünf. Offen.
Wirklich. Jetzt.

Fünf vor Sonntag –
fünf nach Alltag.

Die anderen Formate:

- **Wort.Poesie.Leben.**
Bibel & Poetry-Slam –
Szenisch. Echt.
Unbequem.
- **Wahrnehmen.**
Annehmen. Loslassen.
Kunst & Seele –
Ausdruck in Stille & Bild.
- **Dialog: Forschung**
trifft Alltag
Wissenschaft & Spiri-
tualität im Gespräch.
- **Wildes Beten –**
Tanz dich ganz
Frei tanzen als Gebet –
Körper & Herz in
Bewegung.

st-peter-zh.ch

Am 5. Samstag des Monats
Jahresthema 2026:
Vertonte Jahreszeiten

Singen, was die Seele hört – Klangräume zwischen Himmel & Stadt

An diesem Samstag steht das Singen im Zentrum. Gemeinsam mit der Kantorei St. Peter erkunden wir die Verbindung von Wort und Musik – hörend, singend und nachsinnend.

Wir nehmen wahr, was wir singen, lassen Texte wirken, die in Melodien gefasst sind, und erleben, wie Klang und Sprache sich gegenseitig vertiefen.

Alle Anwesenden singen mit und werden behutsam an die Lieder herangeführt. Die Schwierigkeitsgrade sind unterschiedlich: Manche Stücke werden gemeinsam geübt und kommentiert, andere einfach gesungen oder von der Kantorei vorgetragen. So erfüllt der Gesang den Kirchenraum – und unsere Körper werden selbst zum Resonanzraum.

Ein spanisches Friedenslied bildet den roten Faden durch alle fünf Petrina-Formate und schafft Wiedererkennung. Thematisch folgen wir den Jahreszeiten: Frühling, Sommer und Herbst werden musikalisch, rhythmisch und poetisch erfahrbar – begleitet von biblischen und literarischen Texten.

Im Anschluss sind alle herzlich zum Prosit in der Klanglounge auf der Empore eingeladen.

→ Kollekte.

reformierte
kirche zürich



U I R A
ALTSTADT
KIRCHEN